

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates des Marktes Marktrodach vom 04.11.2019**

im Sitzungssaal des Rathauses Marktrodach, Kirchplatz 3, 96364 Marktrodach, Beginn 19:00 Uhr.

Sämtliche siebzehn Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß geladen

Vorsitzender war der Erste Bürgermeister N. Gräbner  
Schriftführer Katja Wich

Anwesend waren

N. Gräbner  
S. Kaufmann  
N. Friedlein  
O. Skall  
J. Müller  
T. Schorn  
A. Böhm  
H. Bähr  
T. Schneider  
A. Murmann  
B. Pöhlmann  
M. Linke  
F. Müller  
R. Holzmann  
M. Stöhr  
T. Hümmrich

Entschuldigt  
M. Stöhr  
H. Wich-Heiter

Weitere Anwesende  
Zwei Zuhörer  
Kämmerer Andreas Buckreus

Beschlussfähigkeit war gegeben

## **Öffentliche Sitzung**

- TOP 1 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern
- TOP 2 Informationen des Ersten Bürgermeisters
- TOP 3 Förderprogramm Nordostbayern Offensive (FONOB);
  - 1. Anwesen Hauptstr. 39 – Vorstellung der Planentwürfe durch das Büro HTS Plan GmbH
  - 2. Anwesen Friedhofstr. 3 – Information über die weitere Vorgehensweise
- TOP 4 Sanierung des Hirtenstegs Unterrodach;  
Sachstandsbericht durch Thomas Kleylein vom Büro HTS Plan GmbH
- TOP 5 Ausweisung des Baugebietes „An der Oberrodacher Mühle“
  - 1. Vorstellung der Erschließungsplanung durch das Büro HTS Plan GmbH
- TOP 6 Kommunalrecht;
  - 1. Bekanntgabe von Marktgemeinderat Thomas Hümmerich über seinen Austritt aus der SPD/SBM Fraktion
  - 2. Mitteilung des SPD/SBM Fraktionsvorsitzenden Oliver Skall über die Neubesetzung der Ausschüsse für Marktgemeinderat Thomas Hümmerich
- TOP 7 Sonstiges und Unvorhergesehenes

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1 ÖS**

#### **Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern**

keine

### **TOP 2 ÖS**

#### **Informationen des Ersten Bürgermeisters**

(entfällt)

### **TOP 3 ÖS**

#### **Förderprogramm Nordostbayern Offensive (FONOB)**

##### **1. Anwesen Hauptstr. 39 – Vorstellung der Planentwürfe durch das Büro HTS Plan GmbH**

An dieser Stelle begrüßt der Vorsitzende das Planungsbüro HTS Plan GmbH mit seinem Geschäftsführer Thomas Kleylein, der den derzeitigen Sachstand erläutert:

Thomas Kleylein teilt mit, dass die Scheune beräumt und dabei ein Keller sichtbar wurde. Der Wunsch der Regierung ist es, dass die Front der Scheune erhalten bleiben soll. Dabei wären zwei Entwurfsvarianten möglich.

Zunächst ist mitzuteilen, dass in Absprache mit einem Statiker die Hangsicherung begutachtet wurde. Grund war hierfür, dass der Scheunengiebel auch gleichzeitig als Gartenmauer des oberliegenden Grundstückes genutzt wurde. Der Hang wurde gesichert. Vor Fortführung der Baustelle wird auch eine entsprechende Maßnahme ergriffen um eine Mauer wieder zu errichten.

Es wurden im Vorfeld verschiedene Varianten zur Revitalisierung mit dem Fördergeber geprüft. Dabei sind die Kosten der Maßnahme im Auge zu behalten. Eine Fördervoraussetzung ist auch der Erhalt des Eingangsbereichs mit dem Sandsteintor.

Die Variante 1 sieht die Schaffung von 8 Parkplätzen vor mit einer Anböschung und Begrünung im hinteren Teil des Grundstücks. Das Tor wird im vorderen Bereich erneut aufgebaut, sodass die Parkplatznutzer durch das Tor ein- und ausfahren müssen.

Die Variante 2 sieht die Schaffung von 8 Parkplätzen vor mit einer Anböschung und Begrünung im hinteren Teil, sowie die Errichtung einer Betonwand mit Vorblendung des Sandsteineingangs. Bei dieser Variante sind die Kosten aufgrund der Errichtung der Betonstützmauer sehr hoch und wurden vom Planungsbüro nicht weiterverfolgt.

Die Angelegenheit wird von den Räten eingehend diskutiert. MGRM Oliver Skall sieht die Ausfahrt bei Variante 1 sehr kritisch und bittet dies erneut zu überdenken.

MRGM Jörg Müller bittet um Überprüfung zur Errichtung einer E-Tankstelle, da sich dies in der Ortsmitte sehr anbieten würde.

MGRM N. Friedlein sieht die Schaffung von Parkplätzen sehr kritisch und bittet um Überlegung ein Spielplatz für Kinder und Senioren zu schaffen.

Die Baukosten betragen für Variante 1 Euro 198.000,- inkl. Planungskosten.

Der Erster Bürgermeister Norbert Gräbner bittet zu überlegen, dass der Sinn und Zweck der Förderoffensive die Revitalisierung von Leerständen ist. Es sollen Projekte dabei angepackt

werden, die für die Marktgemeinde ansonsten finanziell nicht stemmbar sind. Eine derartige Maßnahme ist das Anwesen Hauptstr. 39 in Unterrodach.

Nach eingehender Beratung war man sich einig, dass die Fassade vor die Böschung geblendet werden sollte. Das Büro überarbeitet nochmals die Kosten bis zur nächsten Sitzung. Die Verwaltung wird beauftragt beide Varianten mit den Regierung von Oberfranken abzustimmen.

## **2. Anwesen Friedhofstr. 3 – Information über die weitere Vorgehensweise**

Nach der Beschlussfassung der Planentwürfe in der Sitzung vom 14.10.2019 fanden weitere Planungen und Gespräche statt:

Der Förderantrag wurde fristgerecht an die Regierung von Oberfranken übersandt und ist derzeit in Bearbeitung.

Vom Planungsbüro werden derzeit diverse Untersuchungen und Vermessungen vorgenommen zur Vorbereitung für die Fachplanungen. So werden derzeit Angebote eingeholt für die Fachplanungen, die in den nächsten Tagen von der Verwaltung bewertet und gegenübergestellt werden. Diese Gegenüberstellung wird natürlich auch im Vorfeld mit dem Fördergeber abgestimmt.

### **TOP 4 ÖS**

#### **Sanierung des Hirtenstegs Unterrodach;**

#### **Sachstandsbericht durch Thomas Kleylein vom Büro HTS Plan GmbH**

Thomas Kleylein vom Büro HTS erörtert die derzeitigen Erkenntnisse:

Die Sanierung des Hirtenstegs ist nicht möglich. Das Gelände wäre sanierbar, jedoch mit einem hohen finanziellen Aufwand. Somit kommt s.E. nur eine neue Brücke in Frage. Die Durchfahrtsbreite liegt für eine Geh- und Radwegebrücke bei 2,50 m. Die beträgt eine Länge von 17 m. Nun gilt es die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten herauszuarbeiten.

MGRM Thomas Schorn findet eine Brücke mit Dach eine sinnvolle Ergänzung, da damit das Schneeräumen der Brücke gespart werden könnte.

MGRM Jörg Müller vielmehr sieht auch die Möglichkeit der Errichtung einer Alubrücke für sinnvoll.

Die Angelegenheit wird eingehend erörtert.

Thomas Kleylein wird nun die weiteren Möglichkeiten herausarbeiten, mit der Regierung abstimmen und dem Marktgemeinderat vorlegen.

### **TOP 5 ÖS**

#### **Ausweisung des Baugebietes „An der Oberrodacher Mühle“**

#### **1. Vorstellung der Erschließungsplanung durch das Büro HTS Plan GmbH**

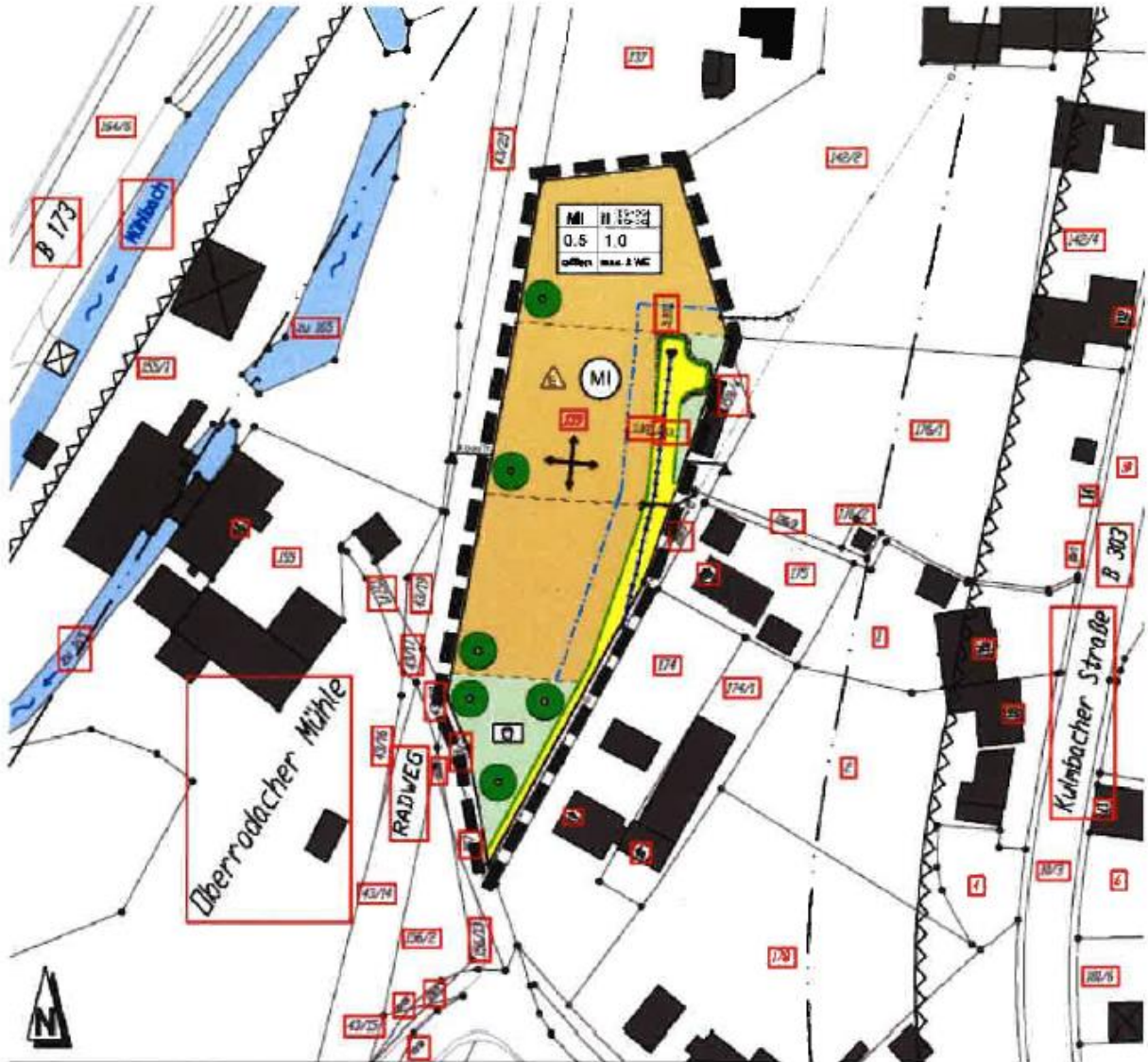
Die Marktgemeinde Marktrodach plant die Errichtung eines Baugebietes „An der Oberrodacher Mühle“. Das Baugebiet erschließt eine Fläche von 4015 qm (3640 qm ohne Grünfläche) und wird in drei Bauparzellen sowie einen Spielplatz/Grünfläche aufgeteilt.

Die geplante Erschließungsstraße mündet am Bauanfang in die Mühlenstraße. Die Verkehrsfläche im Baugebiet werden asphaltiert.

Das Planungsbüro erläutert die Entwurfsplanung.

**Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:**

*„Der Marktgemeinderat beschließt die Erschließungsplanung in allen Punkten.“*



## **TOP 6 ÖS**

### **Kommunalrecht;**

#### **1. Bekanntgabe von Marktgemeinderat Thomas Hümmrich über seinen Austritt aus der SPD/SBM Fraktion**

Der Marktgemeinderat Thomas Hümmrich gab in der öffentlichen Sitzung vom 14.10.2019 seinen Austritt aus der SPD/SBM Fraktion bekannt. Diese Aussage wurde schriftlich mit Schreiben vom 28.10.2019 bestätigt.

Aufgrund dessen Austritts sind die Ausschüsse neu zu besetzen:

Im Haupt-, Finanz-, Bau- und Umweltausschuss verliert die SPD/SBM einen Sitz. Die ÜWG erhält einen Sitz und hat hierfür ein Mitglied sowie einen Stellvertreter zu benennen.

## **2. Mitteilung des SPD/SBM Fraktionsvorsitzenden Oliver Skall und Michael Linke über die Neubesetzung der Ausschüsse für Marktgemeinderat Thomas Hümmrich**

### Haupt-, Finanz-, Bau- und Umweltausschuss

Der Fraktionsvorsitzende der ÜWG Michael Linke teilt mit, dass der neue Sitz im Haupt-, Finanz-, Bau-, und Umweltausschuss durch den Marktgemeinderat Hubert Bähr mit dem Stellvertreter Andreas Murmann besetzt wird.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD/SBM Oliver Skall teilt mit, dass Thomas Hümmrich als Ausschussmitglied sowie dessen Stellvertreter Thomas Schneider wegfällt.

### Rechnungsprüfungsausschuss

Der Fraktionsvorsitzende der SPD/SBM Oliver Skall teilt mit, dass Thomas Hümmrich als Stellvertreter für das Ausschussmitglied Thomas Schneider wegfällt und dafür Helmut Wich-Heiter die Vertretung übernimmt.

### **Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:**

*„Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis von der Neubesetzung sowie vom Wegfall des Sitzes im Haupt-, Finanz-, Bau- und Umweltausschuss.“*

## **TOP 8 ÖS**

### **Sonstiges und Unvorhergesehenes**

#### **1.MGRM Hubert Bähr bittet um eine erneute Nachfrage einer Gasversorgung im Ortsteil Zeyern**

Eine erneute Nachfrage von wird im kommenden Mitteilungsblatt gestartet.

#### **2.MGRM Oliver Skall bittet um Sachstand zum Gewebegebiet Gries**

Bauamtsleiterin teilte mit, dass derzeit die notwendigen Ausgleichsflächen angekauft werden. Erst dann kann eine weitere Bauleitplanung vorgenommen werden.

#### **3.MGRM Thomas Hümmrich regt an für die neue Festscheune ein Nutzungskonzept zu errichten**

Diese Anregung nimmt man gerne auf.

Die öffentliche Sitzung wird um 21.15 Uhr geschlossen. Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

.....  
Niederschriftsführerin

.....  
Vorsitzender